

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Valentin Paul Sternbeck an August Hermann Francke.

Sternbeck, Valentin Paul

Waldenburg, 15.11.1724

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-61176](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-61176)

Sehr Ehrenwürdigen und hohen
geliebten

Herrn Professor

Ich erlaube mir, Sie zu beglückwünschen, daß Sie
zu Jena, welche Sie für dieses
Jahr zu besuchen, wie ich sehr
wünsche, mit uns zu verweilen, da wir
dies sehr willkommen finden, und daß
Sie sich sehr wohl befinden und
gesund, als auch sehr glücklich
und zufrieden sind. Ich hoffe, Sie
werden, wenn Sie dieses Jahr
besuchen, auch die Gelegenheit
finden, sich mit uns zu unterhalten.

Wenke übergebenen rüchigen
J'ch bin, zu Euch, und wie die Pflanze
in ihrem Fruchtschmuck zu stehen, rüch
Loni. Denkungen auf Euch, auch Volkmann
den Hroßfisch und Vater. Gebet
und Hroßfisch auf Euch, zu Euch,
Pflanzung und Euch, zu Euch, zu Euch
Gebet alle Gut, Euch die Pflanzung
auch die Pflanzung der Gerechtigkeit, der Gerechtigkeit
und alle Pflanzung der Gerechtigkeit und die Pflanzung
Pflanzung der Gerechtigkeit, der Gerechtigkeit
einzig die Pflanzung der Gerechtigkeit, und
auch die Pflanzung der Gerechtigkeit, der Gerechtigkeit.

Herzlichst L. Mutter, und Familie grüß
Cunegunde, welche sich sehr freut; für
Ihrer. Götter und andere
Götter, Mütter.

Lied. Herzlichen

Walden
Es ist gut.
Verg.

Am 1. 18. 18. 18.
Jah. Paul Herold
Jah.
Min